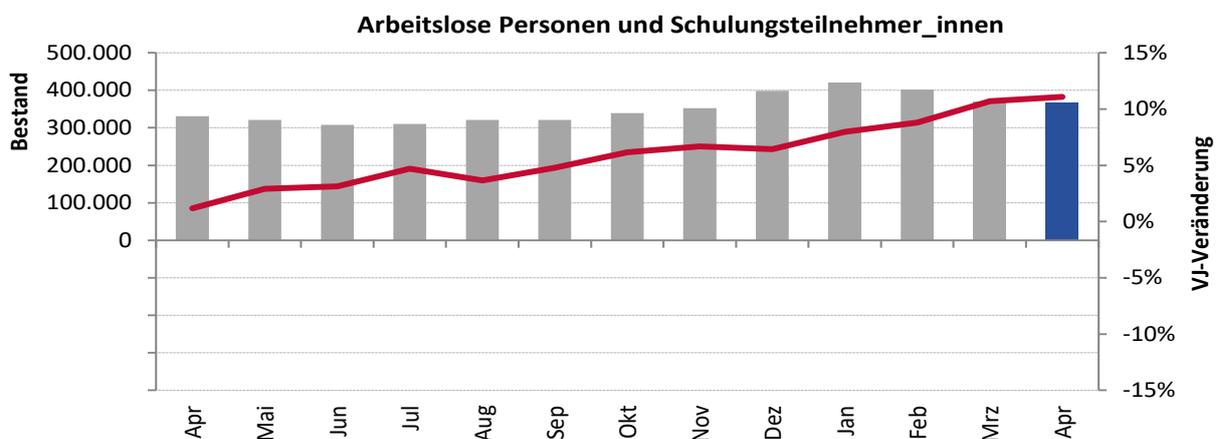


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, Schulungsteilnehmer_innen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

April 2024

„Die Zahl der beim AMS als arbeitslos oder in Schulung vorgemerkten Personen lag Ende April 2024 um rund 36.700 Personen bzw. rund 11% über dem Vergleichstag des Vorjahres. Anzeichen für eine konjunkturelle Erholung sind am österreichischen Arbeitsmarkt aktuell nicht zu erkennen. Alle Branchen sind von der steigenden Arbeitslosigkeit betroffen. Am stärksten wirkt sich der Anstieg auf Handel und Produktion aus (+6.400 Personen im Handel und +4.400 Personen in der Warenproduktion). Die Zahl der Arbeitsuchenden unter nicht-österreichischen Staatsbürger_innen stieg mit 17% stärker als jene der Österreicher_innen (+7%). Das liegt unter anderem am hohen Beschäftigtenanteil der Nicht-Österreicher_innen im Tourismus, in dem es wegen der Zwischensaison vermehrt zu Kündigungen kam. Ein weiterer Hinweis für eine noch nicht unmittelbar bevorstehende Erholung ist der abermalige Rückgang an offenen Stellen.“, so Mag.^a Petra Draxl, Vorständin AMS

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	287.559	+28.907	+11,2%
Frauen	126.970	+9.663	+8,2%
Männer und altern. Geschl.	160.589	+19.244	+13,6%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.923.000	+1.000	+0,0%
Frauen	1.832.000	+15.000	+0,8%
Männer und altern. Geschl.	2.091.000	-14.000	-0,6%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	6,8%	+0,6 %-Punkte	
Frauen	6,5%	+0,4 %-Punkte	
Männer und altern. Geschl.	7,1%	+0,8 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und Schulungsteilnehmer_innen	367.847	+36.691	+11,1%
Frauen	168.686	+13.465	+8,7%
Männer und altern. Geschl.	199.161	+23.226	+13,2%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	4,7%	-0,3 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,7%	-0,1 %-Punkte

* geschätzte Werte; die endgültigen Zahlen zur unselbstständigen Beschäftigung werden Mitte des Monats vorliegen

** aktuellste verfügbare Zahlen: Februar 2024 (Veränderung ggü. Februar 2023)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	287.559	+28.907	+11,2%
Frauen	126.970	+9.663	+8,2%
Männer und altern. Geschl.	160.589	+19.244	+13,6%
Kärnten	16.738	+778	+4,9%
Vorarlberg	10.787	+842	+8,5%
Burgenland	7.376	+626	+9,3%
Wien	113.503	+10.640	+10,3%
Niederösterreich	41.203	+4.027	+10,8%
Tirol	20.516	+2.085	+11,3%
Salzburg	13.771	+1.401	+11,3%
Steiermark	32.687	+3.609	+12,4%
Oberösterreich	30.978	+4.899	+18,8%
Inländer_innen	170.448	+11.179	+7,0%
Ausländer_innen	117.111	+17.728	+17,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	29.351	+3.362	+12,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	168.252	+19.700	+13,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	89.956	+5.845	+6,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	129.883	+13.758	+11,8%
Personen mit Lehrausbildung	80.261	+6.512	+8,8%
Personen mit mittlerer Ausbildung	14.750	+1.092	+8,0%
Personen mit höherer Ausbildung	35.034	+3.675	+11,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	26.455	+4.036	+18,0%
Personen mit Behinderung	12.938	+1.285	+11,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	55.287	+3.953	+7,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	219.334	+23.669	+12,1%
Herstellung von Waren	23.292	+3.662	+18,7%
Bau	20.784	+3.723	+21,8%
Handel	41.552	+5.032	+13,8%
Verkehr und Lagerei	16.468	+1.824	+12,5%
Beherbergung und Gastronomie	41.955	+3.741	+9,8%
Gesundheits- und Sozialwesen***	7.979	-44	-0,5%
Arbeitskräfteüberlassung	25.664	+1.590	+6,6%
Zugänge	84.544	+2.887	+3,5%
Abgänge	100.509	+9.438	+10,4%
darunter Abgänge in Beschäftigung	51.958	+4.917	+10,5%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	118	-4	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	185	-14	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	33.971	+1.301	+4,0%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	79.997	+5.101	+6,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmer_innen gesamt	80.288	+7.784	+10,7%
Frauen	41.716	+3.802	+10,0%
Männer und altern. Geschl.	38.572	+3.982	+11,5%
Tirol	2.325	+82	+3,7%
Burgenland	1.811	+65	+3,7%
Vorarlberg	2.489	+188	+8,2%
Niederösterreich	9.841	+794	+8,8%
Wien	38.412	+3.431	+9,8%
Salzburg	2.387	+233	+10,8%
Kärnten	3.096	+365	+13,4%
Oberösterreich	10.804	+1.333	+14,1%
Steiermark	9.123	+1.293	+16,5%
Inländer_innen	36.963	+2.314	+6,7%
Ausländer_innen	43.325	+5.470	+14,4%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	30.198	+3.450	+12,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	42.257	+3.948	+10,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.833	+386	+5,2%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	46.312	+4.332	+10,3%
Personen mit Lehrausbildung	13.020	+1.532	+13,3%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.588	+406	+12,8%
Personen mit höherer Ausbildung	10.367	+821	+8,6%
Personen mit akademischer Ausbildung	6.478	+763	+13,4%
Personen mit Behinderung	2.017	+183	+10,0%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.268	+527	+6,8%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	70.003	+7.074	+11,2%
Herstellung von Waren	5.387	+718	+15,4%
Bau	3.036	+270	+9,8%
Handel	9.919	+1.355	+15,8%
Verkehr und Lagerei	2.267	+291	+14,7%
Beherbergung und Gastronomie	6.667	+623	+10,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	3.559	+1.024	+40,4%
Arbeitskräfteüberlassung	4.912	+451	+10,1%
Zugänge	21.581	+5.411	+33,5%
Abgänge	16.966	-213	-1,2%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. Schulungsteilnehmer_innen gesamt	367.847	+36.691	+11,1%
Frauen	168.686	+13.465	+8,7%
Männer und altern. Geschl.	199.161	+23.226	+13,2%
Kärnten	19.834	+1.143	+6,1%
Burgenland	9.187	+691	+8,1%
Vorarlberg	13.276	+1.030	+8,4%
Wien	151.915	+14.071	+10,2%
Niederösterreich	51.044	+4.821	+10,4%
Tirol	22.841	+2.167	+10,5%
Salzburg	16.158	+1.634	+11,3%
Steiermark	41.810	+4.902	+13,3%
Oberösterreich	41.782	+6.232	+17,5%
Inländer_innen	207.411	+13.493	+7,0%
Ausländer_innen	160.436	+23.198	+16,9%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	59.549	+6.812	+12,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	210.509	+23.648	+12,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	97.789	+6.231	+6,8%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	176.195	+18.090	+11,4%
Personen mit Lehrausbildung	93.281	+8.044	+9,4%
Personen mit mittlerer Ausbildung	18.338	+1.498	+8,9%
Personen mit höherer Ausbildung	45.401	+4.496	+11,0%
Personen mit akademischer Ausbildung	32.933	+4.799	+17,1%
Personen mit Behinderung	14.955	+1.468	+10,9%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	63.555	+4.480	+7,6%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	289.337	+30.743	+11,9%
Herstellung von Waren	28.679	+4.380	+18,0%
Bau	23.820	+3.993	+20,1%
Handel	51.471	+6.387	+14,2%
Verkehr und Lagerei	18.735	+2.115	+12,7%
Beherbergung und Gastronomie	48.622	+4.364	+9,9%
Gesundheits- und Sozialwesen***	11.538	+980	+9,3%
Arbeitskräfteüberlassung	30.576	+2.041	+7,2%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	93.898	-21.196	-18,4%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	21.550	+2.373	+12,4%
Zugänge	48.092	+2.495	+5,5%
Abgänge	47.686	+3.726	+8,5%
darunter Stellenbesetzungen	43.643	+5.129	+13,3%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	56	-14	-
bisherige Laufzeit (Tage)	72	-10	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	8.183	-883	-9,7%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	12.532	-1.049	-7,7%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.166	+1.061	+20,8%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	5.243	+298	+6,0%
Lehrstellenandrang	0,8	0,2	-
Lehrstellenlücke/-überhang (sofort verfügbar)*	-2.017	+1.944	-

* Bestand Lehrstellensuchender minus Bestand offener Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

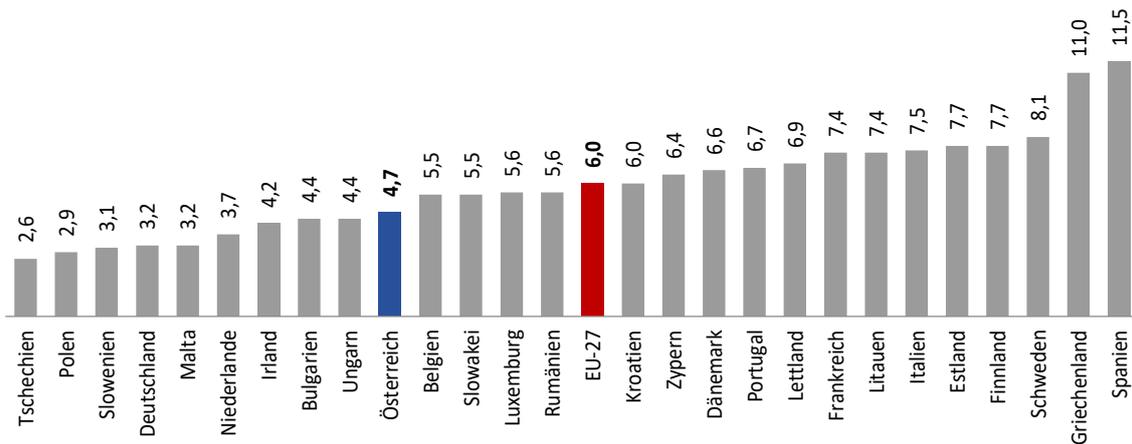
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

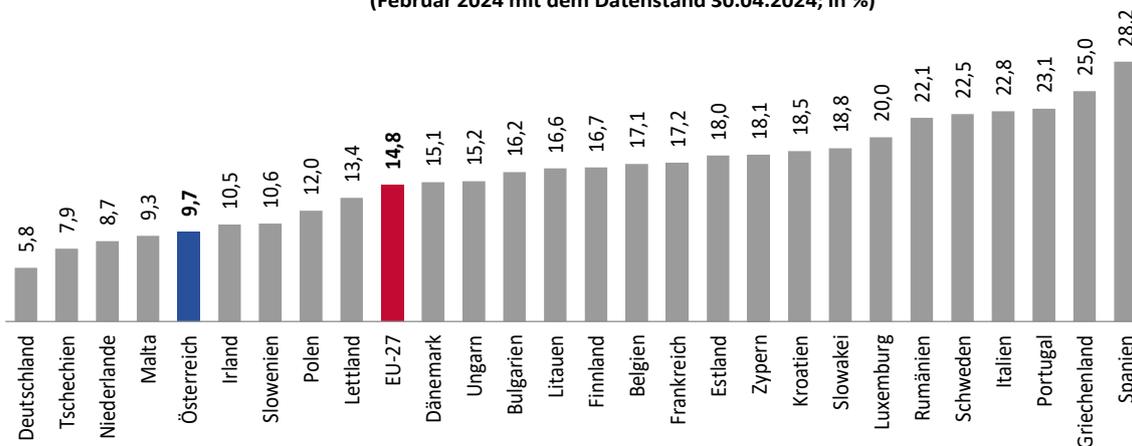
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Februar 2024 mit dem Datenstand 30.04.2024; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im EU-Vergleich laut Eurostat
(Februar 2024 mit dem Datenstand 30.04.2024; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, Mai 2024

